

Mehr zur Spendenaktion Rumänien

Herr Pfarrer Lajos Máthé aus Drumbavita, Rumänien betreut seit 11 Jahren , während des Sommerurlaubs des hiesigen Pfarrers, die kath. Kirchengemeinde Melsungen. Herr Pfarrer Máthé opfert diese Zeit anstelle seines eigenen Jahresurlaubes in Melsungen ab. Aufgrund von vielen Gesprächen während dieser Zeit mit ihm und als Anerkennung und Dankeschön für die geleistete Unterstützung rief die hiesige Gemeinde zu einer Spendenaktion für Rumänien auf. Gebeten wurde um Kleidung, Haushaltswaren, Lebensmittel und zur Finanzierung des Transports um Geldspenden.

Die vielen gespendeten Sachen wurden von Frau Marianne Goeb, Frau Romana Losleben und Frau Monika Thein sortiert und in Kartons verpackt.

Am Mittwoch, den 15. April, wurden alle Pakete in einen 7,5t LKW, der von der Firma Horst Plag Haus- und Küchentechnik aus Treysa kostenlos zur Verfügung gestellt wurde, verstaute. Tags drauf um 6.00h gab Pfarrer Josef den 3 Fahrern, Herrn Walter Schmidt, Herrn Ernst Thein, Herrn Walter Thein nach einer kurzen Andacht auf dem Parkplatz der Kirche, den Reisesegen und schickte sie auf den Weg nach Rumänien.

Die Fahrt an diesem Tag ging über Würzburg, Bamberg, Passau, Wien bis ca. 50 km vor Budapest; Ankunftszeit 21.15h. In Ungarn wurde in einer bewachten Autobahnraststätte (Tatabanya) übernachtet.

Am Freitag um 8.00h ging es weiter an Budapest vorbei bis zum Grenzübergang nach Rumänien. Hier ordneten wir uns leider falsch ein und konnten so erst mit ca. 45 Minuten Verspätung einreisen. In Rumänien fuhren wir auf einer neuen Autobahn, welche von der EU finanziert wurde, bis in die Nähe der Stadt Timisoara. In einem Vorort , Dumbravita, liegt die Gemeinde von Herrn Pfarrer Máthé. Leider konnten wir die Kirche nicht finden, sodass Herr Pfarrer Máthé uns mit seinem Auto abholte und uns ans Ziel lotste. Gegen 17.00h Ortszeit (+ 1 Std. zu unserer Zeit), erreichten wir die Kirche. Hier wurden wir von 10 Männern und 5 Frauen erwartet. Nach einer kurzen Willkommensbegrüßung begannen die Männer sogleich den LKW zu entladen und alles im Pfarrheim zu stapeln.

In dieser Zeit zeigte und informierte uns Herr Pfarrer Máthé über seine Kirche, das Außengelände, seine Pläne, seine Tiere (Hühner, Hund) sowie sein Nutzland (Anbau von Gemüse, Kartoffeln).

Gegen 19.30h gab es im Pfarrsaal für alle selbstgekohtes Gulasch mit Kartoffeln und Krautsalat. Als Nachtisch durften wir verschiedene Kuchenleckereien genießen. Während der Mahlzeit kamen wir mit den helfenden Gemeindemitgliedern ins Gespräch. Einige konnten etwas deutsch sprechen, oder Herr Pfarrer Máthé fungierte als Dolmetscher. Er und seine Gemeindeglieder bedankten sich sehr herzlich für die empfangenen Spenden und die große Freude, welche unsere Gemeinde ihnen hat zukommen lassen. Auch wir übermittelten die besten Grüße aus Melsungen von den Spendern, sowie der gesamten Gemeinde, speziell von Herrn Pfarrer Josef und den Helfern der Sammelaktion.

Gegen 22.30h verabschiedeten wir uns und fuhren zu unserer Übernachtung ins Hotel. Am Samstag um 8.30h verabschiedeten wir uns von Herrn Pfarrer Máthé und begaben uns auf den

Rückweg. Wieder über Ungarn und Österreich erreichten wir um 21.00 h Passau. Dort übernachteten wir und fuhren am Sonntag um 8.00h weiter Richtung Melsungen. Dort kamen wir um 16.00h gesund und unbeschadet, aber sehr müde an.

Walter Thein